

NDB-Artikel

Fechenbach Freiherren von (katholisch)

Leben

Aus dem fränkischen Adelsgeschlecht gingen viele Dom- und Stiftsherren von Würzburg, Bamberg, Mainz und Fulda hervor, unter anderem: →*Karl Ludwig* (1699–1773), Domdechant und Präsident der Regierung zu Fulda, →*Georg Adam* (1707–73), kurmainzer Domdechant, Statthalter und Generalvikar, →*Johann Philipp Karl Anton* (1708–79), Titularbischof von Tenera, würzburgischer Konsistorialpräsident und Reichstagsgesandter (seit 1751, s. Dipl. Vertr. II), →*Georg Karl* (1749–1808), Bischof von Würzburg (seit 1795), →*Lothar Franz* (1761–1835), Domherr von Würzburg, Bamberg und Trier, Chorbischof von Tholey. Von den vielen Offizieren seien genannt: →*Johann Reichard* (1657–1717), kaiserlicher und würzburgischer Generalfeldmarschalleutnant, und →*Johann Philipp* (1660–1730), kurmainzer Generalfeldzeugmeister und Kommandant von Mainz.

Literatur

K. Diel, Die Freiherren v. F., Ihr Wirken in Kirche u. Staat, = Veröff. d. Gesch.- u. Kunstver. Aschaffenburg 1, 1951 (L, P).

Autor

Hans Joachim Schoeps

Empfohlene Zitierweise

, „Fechenbach“, in: Neue Deutsche Biographie 5 (1961), S. 36 [Onlinefassung];
URL: <http://www.deutsche-biographie.de/>

02. Februar 2024

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften
